



ANTON STANGL

DER SCHWINGPENDEL ALS ENERGIESENSOR

ENERGIESCHWINGUNGEN ERKENNEN UND AUSWERTEN

Taschenbuch, 216 Seiten
Bestell-Nr. RGS 1053
SFr. 24.40

Ein äusserst praxisorientiertes Arbeitsbuch, das alle Leser begeistern wird, die gerne sofort umsetzen, was sie lernen! Mit einfachsten Mitteln lässt sich ein Instrument herstellen, mit dem man ganz leicht selbst entscheiden und wahrnehmen kann, ob ein Energiefeld - ein Nahrungsmittel, eine Situation, ein anderer Mensch, eine Wohnung - mit der eigenen Energie harmonisch schwingt und daher unterstützend wirkt oder eben nicht. Fundiert und mitreissend erklärt der Autor die feinstofflichen Zusammenhänge zwischen dem Pendel, dem Leser und dem Energiefeld, nach dem gefragt wird. Der Schwingpendel soll den Leser unabhängig machen von dem, was andere für richtig oder falsch halten, er soll ein Instrument sein, mit dem der Leser selbst spüren kann, was für ihm gut ist und was nicht.

Inhaltsverzeichnis: Einführung; Einige Beispiele aus der Lebenspraxis; Wesen und Hintergrund des Schwingpendels; Alles ist schwingende, fließende Energie; Wir leben im Gefängnis unserer Sinne; Wie die Bewegungen des Schwingpendels zustande kommen; Voraussetzungen für das Arbeiten mit dem Schwingpendel; Der Schwingpendel als Energiesensor; Das Instrument und seine Handhabung; Beschreibung und Herstellung; Handhabung und Auswertung; Die zwei verschiedenen Arbeitsmethoden; Die häufigste Fehlerquelle; Praktisches Einarbeiten; Gesundheitliche Anwendung; Verträglichkeit von Nahrungsmitteln aller Art; Verträglichkeit von Medikamenten; Erkennen gesundheitlicher Störungen; Klärung wichtiger Beziehungen; Innere Beziehung zu geistigen Werten; Persönliches Verhältnis zu anderen Menschen; Auswirkung der Schwingungen von Orten; Geopathische Belastung, Elektrosmog und Abhilfen; Die allgegenwärtige geopathische Belastung; Die Ermittlung der geopathischen Belastung; Das vereinfachte Verfahren im Sinn der Verträglichkeitsprüfung; Der Elektrosmog; Das Entstörungsproblem; Schlusswort; Anmerkungen; 3 Literatur.